

L.E.O.

LETZTES ERFREULICHES OPERNTHEATER

VIENNE À PARIS

Exilkabarett in Frankreich

Eine Produktion von ORPHEUS TRUST und L.E.O.

**im Rahmen des Frankreich-Festivals 'Douce France?'
des Orpheus Trust**

*„Werft eure Herzen über alle Grenzen,
Und wo ein Blick grüßt, werft die Anker aus!“*

„Liberté! Egalité! Fraternité!“ Bis 1939 war Frankreich das Zufluchtsland verfolgter Künstler. Leon Askin, Jimmy Berg, Karl Farkas, Lotte Lenya, Lilli Palmer, Fritz Spielmann, Walter Jurmann und viele andere verdienten sich in Paris mit Kabarett und Musik ihren Unterhalt und hoben die Stimmung der Exilanten. Bei Kriegsbeginn wurden Tausende in den französischen Lagern wie Meslay du Maine und Gurs interniert. Aber auch dort ließ sich das Lachen nicht unterkriegen. Improvisierte Kabarett- und Revueabende brachten in die tristesten Stunden Momente der Fröhlichkeit und Lebenslust.

*„Fünf Franc Café, zehn Franc eine Frau –
In Paris ist der Himmel so blau ...“*

Stefan Fleischhacker, Erika Hornik, Martin Thoma und Georg Wacks stellen in ihrem Streifzug durch die Lokale der Künstlerviertel Montparnasse und Montmartre eine leichtfüßige, deutsch-französische Revue auf die Beine, in der die Stimmung des Pariser Exillebens nachgezeichnet wird. Lustiges und Trauriges vermischt sich in bewährter L.E.O. Tradition in Gesängen, Tänzen und gemischtsprachigen Vorträgen. Die Idee und die Originaltexte dazu stammen aus dem Archiv des ORPHEUS TRUST, das Programm aus der Werkstatt von Georg Wacks und dem gesamten LEO-Team.

Mit: Stefan Fleischhacker, Erika Hornik, Martin Thoma und Georg Wacks

Premiere: Donnerstag, 27.01.2005
Termine: 28., 29., 30. Jänner; 3., 4., 5. und 6. Februar 2005
Beginn: 20.00
Karten: 712 14 27 zu € 16.- (ermäßigt € 12.-)

www.orpheustrust.at
www.members.aon.at/theaterleo

L.E.O.

Baumannstraße 2/Ecke Beatrixgasse, 1030 Wien, Karten: 01/712 14 27
www.members.aon.at/theaterleo